

Sehr geehrte(r) Specialized-Fahrer/-in,

aufgrund einer geringen Anzahl von Garantiemeldungen im Feld führen wir einen freiwilligen Rückruf von Tarmac SL7-Bikes und -Rahmensätzen durch, um einige Steuersatzkomponenten auszutauschen und die Leistung des Gesamtsystems zu verbessern.



BETROFFENE PRODUKTE: Alle Tarmac SL7-Bikes und -Rahmensätze, die vor der Bekanntgabe dieses Rückrufs verkauft und geliefert wurden (Juli 2020 bis August 2021). Der Schriftzug „Tarmac“ befindet sich an der Rückseite des Sitzrohrs des Fahrrads. SL7-Modelle lassen sich von den Tarmac-Modellen älterer Generationen anhand der integrierten (verdeckten) Zugführung durch den Steuersatz unterscheiden (siehe Foto oben). Nähere Informationen finden Sie unter <https://www.specialized.com/de/de/safety-notice>.

GRUND FÜR DIESEN RÜCKRUF: Starke frontale Stöße, z. B. ein Stoß durch ein tiefes Schlagloch mit erheblicher Krafteinwirkung, können den Steuersatz übermäßig belasten und einen Riss im Gabelschaftrohr verursachen. Eine beschädigte Gabel kann, wenn sie weiter verwendet wird, brechen und zu Sturz- und Verletzungsgefahr führen.

WAS SOLLTE ICH TUN, WENN MEIN FAHRRAD BETROFFEN IST? Fahren Sie mit Ihrem Fahrrad nicht weiter und bringen Sie es zu Ihrem autorisierten Specialized-Fachhändler. Ihr Fachhändler ersetzt den derzeitigen Expander durch einen neuen, verlängerten Expander und rüstet den Kompressionsring auf den neuen zweiteiligen Kompressionsring um, wenn Ihr Fahrrad nicht bereits damit ausgestattet ist. Alle diese Maßnahmen verbessern die Leistung des Gesamtsystems und erhöhen die Beständigkeit gegen frontale Stöße, damit Sie Ihr Tarmac SL7 sicher genießen können.

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an Ihren autorisierten Specialized-Fachhändler oder an Rider Care unter Ridercare-DE@Specialized.com.